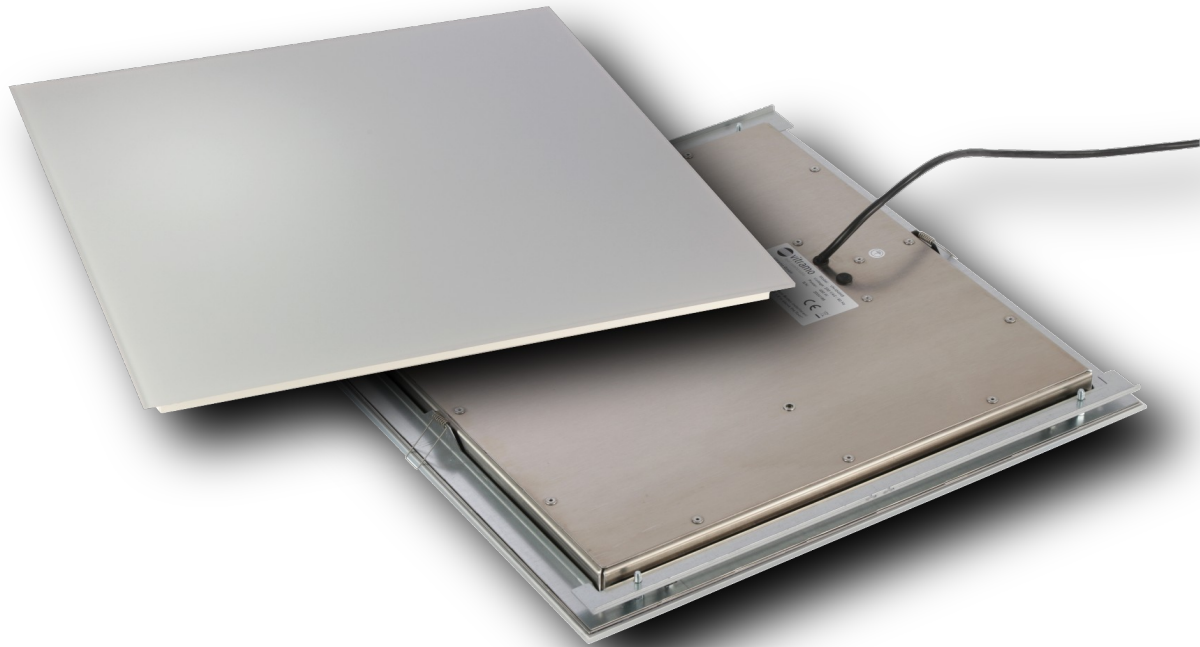


Vitramo VH-I

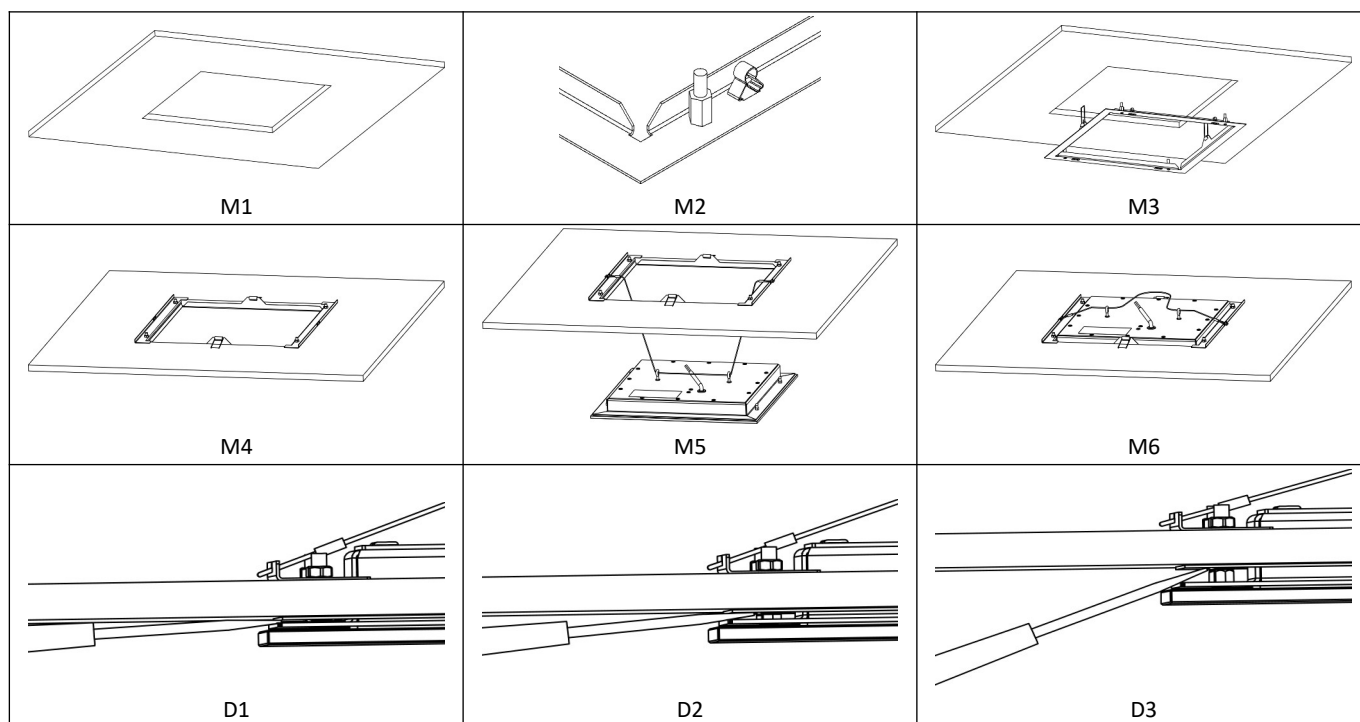


Montage- und Gebrauchsanleitung für Vitramo
Deckenheizelemente der Baureihe VH-I

ACHTUNG:

Dieses Produkt darf nur von einer Elektrofachkraft installiert werden und muss gemäß der Installations- und Montageanleitung in Betrieb genommen werden. Erst dann werden die verbindlichen Ökodesign-Anforderungen der Verordnung (EU) 2024/1103 erfüllt. Für die konforme Inbetriebnahme ist die Elektrofachkraft verantwortlich.

Bei diesem Produkt handelt es sich um ein ortsfestes elektrisches Einzelraumheizgerät; um die verbindlichen Ökodesign-Anforderungen der Verordnung (EU) 2024/1103 der Kommission zu erfüllen, muss es durch einen Regler mit Mindestanforderungen an dessen Regelungsfunktionen ergänzt werden. Siehe Kapitel 4 Planung auf Seite 5.

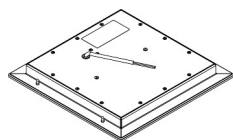


Inhaltsverzeichnis

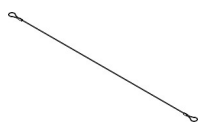
1 Lieferumfang.....	2	6.1.2 Montage in der Decke.....	7
2 Begriffe.....	3	6.2 Montage der Geräte für die raumtemperaturgeführte Regelung.....	7
3 Sicherheitshinweise.....	3	6.3 Demontage des Heizelementes.....	8
4 Planung.....	5	7 Inbetriebnahme.....	8
4.1 Die Ökodesign-Richtlinie und die Verordnung 2024/1103....	5	8 Übergabe an den Benutzer.....	8
4.1.1 Mindestanforderungen der Regelungsfunktionen des Reglers.....	5	9 Bedienung.....	8
4.1.2 Mindestanforderungen der Leistungsaufnahme des Reglers.....	6	10 Pflege des Heizelements.....	8
5 Installation.....	6	11 Entsorgungshinweis.....	9
6 Montage.....	6	12 Technische Daten der Baureihe VH-I.....	9
6.1 Montage des Heizelements.....	6	13 Erforderliche Angaben gemäß Verordnung 2024/1103 (Ökodesign-Richtlinie).....	10
6.1.1 Mindestabstände.....	7		

1 Lieferumfang

Im Lieferumfang des Heizelements sind enthalten:



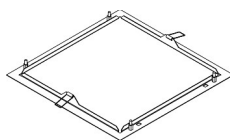
1 Heizelement



1 Montageeile



4 Sechskantmutter M5



1 Einbaurahmen



2 Ösenschraube M4x15



4 Federlasche



2 Klemme



4 Abstandsbolze M5x18



1 Installations-, Montage- und
Gebrauchsanleitung

2 Begriffe

Kinder: Junge Personen, zu denen sehr junge Kinder, junge Kinder und ältere Kinder gehören.

Sehr junge Kinder: Junge Personen im Alter von 0 bis einschließlich 3 Jahren.

Junge Kinder: Junge Personen im Alter von 4 Jahren bis einschließlich 7 Jahren.

Ältere Kinder: Junge Personen im Alter von 8 Jahren bis einschließlich 14 Jahren.

Schutzbedürftige Personen: Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten (bspw. teilweise Behinderte, ältere Personen mit Einschränkung ihrer physischen und mentalen Fähigkeiten) oder Mangel an Erfahrung und Wissen (bspw. ältere Kinder).

Sehr schutzbedürftige Personen: Personen mit sehr starken und komplexen Behinderungen.

3 Sicherheitshinweise

BITTE BEACHTEN SIE DIE FOLGENDEN SICHERHEITSHINWEISE!

Das Heizelement wird von uns nach der Endkontrolle sicher verpackt. Bitte prüfen Sie bei Erhalt der Lieferung die Unversehrtheit der Verpackung und nach dem Auspacken das Heizelement auf Transportschäden. Sind Gerätedeckel, Glasscheibe oder Gerätestecker beschädigt, darf das Heizelement weder benutzt noch installiert werden. Sind die Kanten der Glasscheibe beschädigt, so besteht erhöhte Bruchgefahr.

Benachrichtigen Sie im Schadensfall Ihren Lieferanten.

Bewahren Sie das Heizelement bis zur Montage möglichst in der Originalverpackung auf. Die Schutzstreifen und -ecken aus weichem PE-Schaum schützen die Glasscheibe des Heizelements auch während der Montage und sollten deshalb erst unmittelbar vor Inbetriebnahme des Heizsystems entfernt werden.

ACHTUNG: Halten Sie Verpackungsbeutel und -folien von Kindern und schutzbedürftigen Personen fern, es besteht Erstickungsgefahr!

ACHTUNG: Verbrennungsgefahr durch heiße Oberfläche!

Das Heizelement erreicht während des Betriebs eine Oberflächentemperatur von 190 °C. Lassen Sie das Heizelement abkühlen bevor Sie es berühren, damit Verbrennungen vermieden werden.

VORSICHT: Einige Teile des Heizelements können sehr heiß werden und Verbrennungen verursachen. Besondere Vorsicht ist geboten, wenn Kinder und (sehr) schutzbedürftige Personen anwesend sind.

Sehr junge Kinder und junge Kinder dürfen sich nicht in der Nähe vom Heizelement oder Raumthermostat aufhalten, es sei denn, sie werden ständig überwacht.

Ältere Kinder oder schutzbedürftige Personen dürfen das Gerät sicher benutzen, wenn sie entsprechend beaufsichtigt werden oder ihnen der entsprechende Gebrauch des Gerätes erklärt wurde.

Sehr schutzbedürftige Personen dürfen das Gerät nur sicher bedienen, wenn sie ständig beaufsichtigt werden.

WARNUNG: Um eine Überhitzung des Heizgerätes zu vermeiden, darf das Heizgerät – wo auch immer – nicht abgedeckt werden.

WARNUNG: Das Heizgerät darf nicht benutzt werden, wenn die Glasscheibe beschädigt ist.

WARNUNG: Dieses Gerät ist nicht mit einem Raumtemperaturregler ausgerüstet. Das Heizgerät darf nicht in kleinen Räumen benutzt werden, die von Personen bewohnt werden, die nicht selbstständig den Raum verlassen können, es sei denn, eine ständige Überwachung ist gewährleistet.

WARNUNG: Mindestabstände zwischen dem Heizelement und Gegenständen sowie Oberflächen im Raum, wie z.B. die Wand, der Fußboden, eine Couch oder ein Schrank, müssen eingehalten werden – wie in Kapitel 6.1.1 Mindestabstände auf Seite 7 beschrieben.

Für den benötigten Deckenausschnitt und die Montage des Heizelements, dürfen Querbalken, Tragbalken und Sparren nicht abgeschnitten oder eingekerbt werden. Das Heizelement darf unter keinen Umständen mit Dämmstoff oder ähnlichem Material abgedeckt werden.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch:

- Das Vitramo- Heizsystem ist ausschließlich für den Betrieb in geschlossenen Räumen (in der häuslichen Umgebung, in Läden oder anderen ähnlichen Arbeitsumgebungen) vorgesehen.
- Die Heizelemente der Baureihe VH-I sind für die Montage in der Deckenverkleidung geeignet.
- Die Heizelemente müssen durch einen Raumtemperaturregler ergänzt werden. Die Mindestanforderungen des Reglers sind in Kapitel 4 Planung ab Seite 5 beschrieben.
- Heizelemente nicht im Freien verwenden oder Wasser bzw. Nässe aussetzen.
- Vermeiden Sie alle Anwendungen, die nicht ausdrücklich als bestimmungsgemäßer Gebrauch genannt sind.
- Das Heizgerät ist in einem Badezimmer so anzubringen, dass das Heizelement nicht von einer sich in der Badewanne oder unter der Dusche befindlichen Person berührt werden kann. Diese Anweisung ist auch für Raumthermostate zu befolgen.

- Bei Installation in Feuchträumen sind die speziellen Vorschriften einzuhalten und das Heizelement ist so zu platzieren, dass es vor Spritzwasser geschützt ist!

Elektrische Sicherheit:

- Die Installation des Vitramo Heizsystems darf nur von einer anerkannten Elektrofachkraft durchgeführt werden, die für die Beachtung der bestehenden Vorschriften, Regeln und Richtlinien verantwortlich ist. Diese übernimmt auch die Verantwortung für die ordnungsgemäße Installation, die Einhaltung der genehmigten Leistungsaufnahme und für die erste Inbetriebnahme.
- Die Zuleitung für das Heizelement muss so verlegt sein, dass es nicht in unmittelbare Nähe des Heizelements liegt. Wenn das doch der Fall ist, so muss die Zuleitung einer Umgebungstemperatur von mindestens 90 °C standhalten. Ein Netzkabel vom Typ H05SS-F erfüllt diese Anforderung.
- Wenn die Netzanschlussleitung des Heizelements beschädigt wird/ist, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.
- Das Heizelement darf nicht unmittelbar unterhalb einer Steckdose, welche in der Decke eingebaut ist, montiert werden.
- Achten Sie während der Elektroinstallation darauf, dass das Netz stromlos ist.
- Die Spannungsangabe auf dem Typenschild muss mit der Netzspannung übereinstimmen.
- Das Heizelement muss über eine Einrichtung mit einer Trennstrecke von 3 mm allpolig vom Netz getrennt werden

können (beispielsweise durch LS-Schalter oder Sicherungen).

- Die elektrischen Anschluss- und Installationsarbeiten sind nach den geltenden

VDE-Bestimmungen sowie den Vorschriften der EVUs durchzuführen.

- Auf den einwandfreien Anschluss des Schutzleiters ist unbedingt zu achten!

4 Planung

4.1 Die Ökodesign-Richtlinie und die Verordnung 2024/1103

Die Heizelemente der Baureihe VH-I sind ortsfeste elektrische Einzelraumheizgeräte die ohne Regler in Verkehr gebracht werden. Sie verfügen über ein Anschlusskabel mit Aderendhülsen und dürfen so nur von einer Elektrofachkraft installiert und in Betrieb genommen werden. Zur gemäß der Verordnung (EU) 2024/1103 konformen Inbetriebnahme,

müssen folgende Punkte durch der Installateur beachtet werden:

- Mindestanforderungen der Regelungsfunktionen für den Regler.
- Mindestanforderungen der Leistungsaufnahme für den Regler.

4.1.1 Mindestanforderungen der Regelungsfunktionen des Reglers

Bei den Heizelementen **VH-I04848**, **VH-I06262**, **VH-I0330**, **VH-I0600** handelt es sich jeweils um ein ortsfestes elektrisches Einzelraumheizgerät mit einer Nennwärmeleistung von mehr als 250 W; um die verbindlichen Ökodesign-Anforderungen der Verordnung (EU) 2024/1103 der Kommission zu erfüllen, muss es durch einen Regler ergänzt werden, der mindestens die folgenden Regelungsfunktionen erfüllt: TW (0/2/0/0/0/0/0/0), TW (0/0/3/0/0/0/0/0), TW (0/0/0/4/0/0/0/0), TW (0/0/0/0/0/0/7/0) oder TW (0/0/0/0/0/0/0/8).

Die Regelungsfunktion TW (0/0/0/4/0/0/0/0) wird beispielsweise erfüllt durch:

- Das Fernbedienteil VTX-SP in Kombination mit einem Funkempfänger der Baureihe VTX.

Bei den Heizelementen **VH-I03535**, **VH-I0160** handelt es sich jeweils um ein ortsfestes elektrisches Einzelraumheizgerät mit einer Nennwärmeleistung von bis zu 250 W; um die verbindlichen Ökodesign-Anforderungen der Verordnung (EU) 2024/1103 der Kommission zu erfüllen, muss es durch einen Regler ergänzt werden, der mindestens die folgenden Regelungsfunktionen erfüllt: TE (0/2/0/0/0/0/0/0), TE (0/0/3/0/0/0/0/0), TE (0/0/0/4/0/0/0/0), TE (0/0/0/0/0/0/7/0), TE (0/0/0/0/0/0/0/8), TD (0/0/0/0/0/0/0/0) oder TW (0/0/0/0/0/0/0/0).

Die Regelungsfunktion TW (0/0/0/0/0/0/0/0) wird beispielsweise erfüllt durch:

- Den Raumthermostat VTD-P.

Erklärung der Codes der Regelungsfunktionen gemäß Verordnung (EU) 2024/1103:

		Code der Temperaturregelung (TC)	Regelungsfunktionen							
			f1	f2	f3	f4	f5	f6	f7	f8
Art der Temperaturregelung	Einstufig, keine Temperaturkontrolle	NC								
	Zwei oder mehr manuell einstellbare Stufen, keine Temperaturkontrolle	TX								
	Raumtemperaturregler mit mechanischem Thermostat	TM								
	Elektronischer Raumtemperaturregler	TE								
	Elektronischer Raumtemperaturregler mit Tageszeitregelung	TD								
	Elektronischer Raumtemperaturregler mit Wochentagsregelung	TW								
Regelungsfunktionen	Präsenzerkennung		1							
	Erkennung offener Fenster			2						
	Fernbedienungsoption				3					
	Adaptive Regelung des Heizbeginns					4				
	Betriebszeitbegrenzung						5			
	Schwarzkugelsensor							6		
	Selbstlernfunktion								7	
	Regelungsgenauigkeit mit $ CA < 2\text{ K}$ und $ CSD < 2\text{ K}$									8

4.1.2 Mindestanforderungen der Leistungsaufnahme des Reglers

Regler müssen folgende Anforderungen für die Leistungsaufnahme erfüllen:

- Sie müssen über einen Aus-Zustand oder einen Bereitschaftszustand oder beides verfügen.
- Die Leistungsaufnahme im Aus-Zustand (P_o):
Bis 09.05.2027: darf 0,50 W nicht überschreiten.
Ab 09.05.2027: darf 0,30 W nicht überschreiten.
- Die Leistungsaufnahme im Bereitschaftszustand (P_{sm}):
Darf 0,50 W nicht überschreiten.

Darf 1,00 W nicht überschreiten, wenn der Status oder sonstige Informationen angezeigt werden.

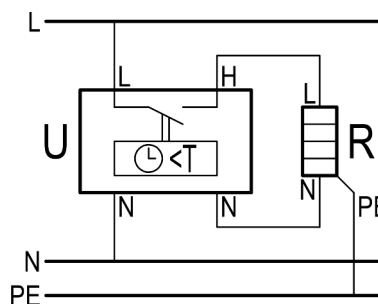
Darf 2,00 W nicht überschreiten, wenn eine Netzwerkverbindung möglich ist und einen vernetzten Bereitschaftsbetrieb im Sinne des Artikels 2 Nummer 10 der Verordnung (EU) 2023/826 bietet.

Darf 3,00 W nicht überschreiten, wenn die Kommunikation zwischen dem Wärmerezeuger und dem Regler drahtlos oder über das Stromkabel erfolgt.

5 Installation

Während der Planung und Auslegung des Vitramo-Heizsystems haben Sie eine Installationsliste erstellt und die Platzierung der Heizelemente ggfs. auch in einen Werkplan eingezeichnet.

Hier ein Beispiel eines Schaltschemas mit verdrahtetem Raumthermostat (U) und einem Heizelement (R). Das Relais vom Raumthermostat schaltet bei Bedarf die Netzspannung auf das Heizelement, sodass das Heizelement heizt.



6 Montage

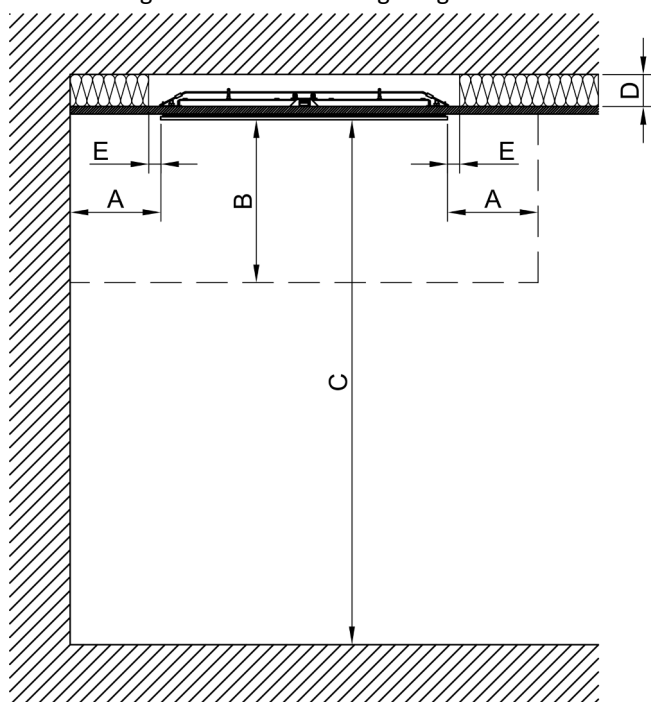
6.1 Montage des Heizelements

Hinweise zur Montage:

- Das Heizelement darf nur auf ebenem Untergrund montiert werden. Andernfalls ist der Untergrund so auszugleichen, dass bei der Montage das Heizelement ohne mechanische Spannung/Verwindung angebracht werden kann.
- Der Untergrund, auf dem das Heizelement montiert wird, muss eine Dauertemperaturbeständigkeit von 85 °C aufweisen.
- Mindestabstände zwischen dem Heizelement und Gegenständen sowie Oberflächen im Raum, wie z.B. die Wand, der Fußboden, eine Couch oder ein Schrank, müssen eingehalten werden – wie in Kapitel 6.1.1 Mindestabstände auf Seite 7 beschrieben.
- Der Aufnahmerahmen im Bereich der Federlaschen und die montierten Federlaschen dürfen nicht mit Farbe überstrichen werden. Andernfalls kann das Heizelement nicht korrekt einrasten. Die Außenkante des Aufnahmerahmens darf mit Farbe überstrichen werden – entfernen Sie dabei Farbtropfen die größer als 1 mm sind.
- Das Heizelement darf unter keinen Umständen mit Dämmstoff oder ähnlichem Material abgedeckt werden.
- Für den benötigten Deckenausschnitt und die Montage des Heizelements, dürfen Querbalken, Tragbalken und Sparren nicht abgeschnitten oder eingekerbt werden.
- Heizelemente der Baureihe VH-I müssen mit einem Mindestabstand von 180 cm zum Fußboden montiert werden.
- Platzieren Sie das Heizelement nicht in der Nähe von brennbaren, leicht entzündlichen und/ oder leicht schmelzenden Materialien.
- Die Belastbarkeit der Deckenkonstruktion ist vor der Montage zu prüfen. Klassifizierte Anforderungen an den Schall-/Brandschutz werden durch das Heizelement nicht erfüllt.
- Prüfen Sie vor der Montage, ob evtl. unsichtbar verlegte Montageleitungen vorhanden sind.

6.1.1 Mindestabstände

Berücksichtigen Sie bei der Montage folgende Mindestabstände:



- A $\geq$ 30 cm
- B $\geq$ 60 cm
- C $\geq$ 180 cm
- D $\geq$ 4 cm
- E $\geq$ 2 cm

A: Mindestabstand zur Wand oder anderen Gegenständen im Raum neben dem Heizelement.

B: Mindestabstand zu Gegenständen im Raum unterhalb des Heizelementes.

C: Mindestabstand zum Boden.

D: Mindestabstand zwischen Roh- und Gipskartondecke.

E: Umlaufende Mindestabstand zwischen Heizelement und Dämmstoffen, Folien oder ähnlichem Baumaterial.

6.1.2 Montage in der Decke

Montageschritte:

- Schneiden Sie ein Rechteck aus der Deckenverkleidung, wobei keine Querbalken, Tragbalken oder Sparren abgeschnitten oder eingekerbt werden dürfen (Montagebild M1). Abmessung des Rechteckes:
 VH-I03535 und VH-I0160 32,5 x 31,5 cm
 VH-I04848 und VH-I0330 45,0 x 44,0 cm
 VH-I06262 und VH-I0600 59,3 x 58,3 cm
- Achten Sie darauf dass mindestens 2 cm Freiraum umlaufend und mindestens 4 cm Freiraum über dem Heizelement besteht, damit das Heizelement im eingebauten Zustand frei von Dämmstoff oder ähnlichem Material bleibt.
- Befestigen Sie alle 4 Federlaschen in dem Aufnahmerahmen. (Montagebild M2)
 Achtung: Bei dem Heizelement VH-I06262 werden die mittleren Öffnungen nicht benutzt!
- Der Aufnahmerahmen ist ausgestattet mit 4 Abstandbolzen M5x12, welche für eine Dicke der Deckenverkleidung von 12-18 mm geeignet sind. Falls die Deckenverkleidung dicker ist als 18 mm, ersetzen Sie die Abstandbolzen im Aufnahmerahmen durch die mitgelieferten Abstandbolzen M5x18. Diese sind geeignet für eine Dicke der Deckenverkleidung von 18-27 mm.
- Drehen Sie die Schenkelfeder am Aufnahmerahmen nach oben und führen Sie den Aufnahmerahmen in das ausgeschnittene Rechteck ein. (Montagebild M3)
- Befestigen Sie die Klemmen auf dem Aufnahmerahmen mit den Sechskantmutter. (Montagebild M4)
- Drehen Sie die Ösenschrauben in das Heizelement und schieben Sie das Montageseil durch beide Ösenschrauben hindurch. (Montagebild M5)
- Befestigen Sie beide Schlaufen des Montageseils in den Aussparungen an der Oberseite der Klemme. Das Heizelement kann jetzt frei hängen. (Montagebild M5)
- Verdrahten Sie das 3-adrige Anschlusskabel.
- Drücken Sie das Heizelement hoch, sodass alle Bolzen am Heizelement in den Federlaschen im Aufnahmerahmen einrasten. Helfen Sie gegebenenfalls mit einem leichten Stoß, am besten mit dem Handrücken der Faust auf die Glasscheibe im Bereich der Bolzen, nach. (Montagebild M6)

6.2 Montage der Geräte für die raumtemperaturgeführte Regelung

Die Anweisungen für die Montage entnehmen Sie bitte der dem jeweiligen Produkt beigelegten Anleitung.

Additionalen Anweisungen für die Montage des Regelsystems der Baureihe VTX finden Sie unter <https://vitramo.info/montage-und-inbetriebnahme-raumthermostate>.



6.3 Demontage des Heizelementes

Hinweise zur Demontage:

- ACHTUNG: Sichern Sie das Heizelement während der Demontage gegen Absturz. Das Heizelement wird mit Federclips gehalten und springt abrupt raus.
- Für die Demontage wird ein kleiner, dünner Schlitz-Schraubendreher benötigt.
- Auf Beschädigungen der Glasscheiben-Kante muss unbedingt geachtet werden. Sowohl während der Demontage als auch beim Abstellen des Heizelementes.

Demontageschritte:

1. Zwischen dem Aufnahmerahmen, der in der Decke montiert ist, und dem Heizelement ist eine Spalte von zirka 1 mm. Lokalisieren Sie, z.B. mit Hilfe eines Blatt Papiers, die Bolzen/Federclips vom Heizelement. Hier schieben Sie den Schraubendreher in der Spalte. (Montagebild M1)
2. Bewegen Sie den Schraubendreher nach unten, wobei der Schraubendreher die Kante der Glasscheibe NICHT BERÜHREN darf. (Montagebild M2)
3. Wenn sich das Heizelement noch nicht vollständig gelöst hat, wiederholen Sie dies bei dem nächsten Bolzen/Federclip. Eventuell müssen Sie händisch nachhelfen und das Heizelement mit der Hand vorsichtig nach unten ziehen.
4. Folgen Sie den Montageschritten in umgekehrter Reihenfolge.

7 Inbetriebnahme

Nachdem in allen Räumen sämtliche Geräte montiert sind, nehmen Sie bitte jeden Raum einzeln in Betrieb. Die Reihenfolge der Schritte für die Inbetriebnahme richtet sich danach, welches Regelsystem installiert ist.

Die Anweisungen für die Inbetriebnahme entnehmen Sie bitte der dem jeweiligen Regler beigelegten Anleitung.

Achten Sie dabei speziell auf das Aktivieren der Regelfunktionen wie:

- Erkennung offener Fenster
- Fernbedienungsoption
- Adaptive Regelung des Heizbeginns
- Selbstlernfunktion

Detaillierte Anweisungen für die Inbetriebnahme des Regelsystems der Baureihe VTX finden Sie unter <https://vitramo.info/montage-und-inbetriebnahme-raumthermostate>.



8 Übergabe an den Benutzer

Erklären Sie dem Benutzer die Funktionen des Vitramo-Heizsystems, und machen Sie ihn insbesondere mit den

Sicherheitshinweisen vertraut. Erklären Sie dem Benutzer die Bedienung des Raumthermostats und/oder der Handy-App.

9 Bedienung

Das Heizsystem wird entweder durch einen Raumthermostat und/oder durch eine Handy-App bedient. Folgen Sie dazu

den Anweisungen der dem jeweiligen Regler beigelegten Anleitung.

10 Pflege des Heizelements

Während des Heizbetriebs kann es vorkommen, dass sich Schmutz an der Oberfläche der Glasscheibe sammelt. Die Möglichkeit einer Verschmutzung steigt in Räumen mit höherer Luftfeuchtigkeit und/oder Verschmutzung und/oder wenn Luftströmungen direkt am Heizelement anliegen.

Die Oberfläche der Glasscheibe können Sie mit einem handelsüblichen Glasreiniger und einem weichen, nicht-

kratzenden Tuch reinigen. Achten Sie dabei darauf, dass das Heizelement ausgeschaltet (durch den jeweiligen Raumthermostat auszuschalten) und abgekühlt ist.

Wenn die Verschmutzung hartnäckig ist, können Sie einen handelsüblichen Kaminscheibenreiniger benutzen. Lesen Sie vor Gebrauch des Kaminscheibenreinigers dessen Gebrauchsanweisung und eventuelle Warnungen.

11 Entsorgungshinweis

Batterien, elektrische und elektronische Altgeräte und Verpackungsmaterial enthalten wertvolle Materialien.

Bitte entsorgen Sie die Verpackung getrennt über den Hausmüll oder führen Sie sie der örtlichen Wertstoffsammlung zu. Altgeräte und Altbatterien (möglichst getrennt vom Gerät) dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Nutzen Sie hierfür die Sammelstellen der Gemeinde. Fragen Sie ihre Gemeindeverwaltung oder Ihren örtlichen Entsorgungsdienstleister nach den Standorten der Sammelstellen.

Recycling-Codes der verwendete (Verpackungs-)Materialien:

Kartonage:	20 - PAP
Umreifungsband:	5 - PP
Schutzblöcke:	4 - LDPE
Schutzdecken:	4 - LDPE
Luftpolster:	4 - LDPE
Druckverschlussbeutel:	4 - LDPE
Bohrschablone:	20 - PAP
Anleitung:	22 - PAP

BattG: Besitzer von Altbatterien haben diese einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen (gilt nicht für Altbatterien, die in andere Produkte eingebaut sind). Geräte-Altbatterien werden ausschließlich über Rücknahmestellen erfasst.

ElektroG: Besitzer von Altgeräten haben diese einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen. Sie haben Altbatterien und Altakkumulatoren, die nicht vom Altgerät umschlossen sind, sowie Lampen, die zerstörungsfrei aus dem Altgerät entnommen werden können, vor der Abgabe an einer Erfassungsstelle vom Altgerät zerstörungsfrei zu trennen. Die Erfassung hat so zu erfolgen, dass die spätere Vorbereitung zur Wiederverwendung, die Demontage und das Recycling nicht behindert und Brandrisiken minimiert werden.

VerpackG: Beim privaten Endverbraucher als Abfall anfallende restentleerte Verpackungen sind, unbeschadet der Vorgaben nach der Gewerbeabfallverordnung, einer vom gemischten Siedlungsabfall getrennten Sammlung gemäß den nachfolgenden Vorschriften zuzuführen.

Vitramo GmbH
Zur Altenau 6
97941 Tauberbischofsheim
Deutschland
Telefon: +49 (0)9341 85894-0
E-Mail: info@vitramo.com
Web: www.vitramo.com
WEEE-Reg.-Nr.: DE 84387578



12 Technische Daten der Baureihe VH-I

Bezeichnung	VH-I03535	VH-I0160	VH-I04848	VH-I0330	VH-I06262	VH-I0600
GTIN-Code	4250939301518	-	44250939301532	-	4250939301556	-
Nennwärmeleistung in Watt	220	160	480	330	770	600
Nennstrom in A	1,0	0,7	2,1	1,4	3,3	2,6
Abmessung L x B in mm Höhe des Gerätes = 26 mm	350 x 350		475 x 475		618 x 618	
Gewicht in kg	3,4		6,0		9,7	
Oberflächentemperatur	Max. 190 °C bei einer Umgebungstemperatur von 20 °C					
Spannung in VAC / 50 Hz	230					
Schutzklasse	I					
Netzanschluss	Anschlusskabel aus Silikon, 1,2 m lang					

13 Erforderliche Angaben gemäß Verordnung 2024/1103 (Ökodesign-Richtlinie)

Diese Produkte müssen durch einen Regler ergänzt werden, um die verbindlichen Ökodesign-Anforderungen der Verordnung (EU) 2024/11043 zu erfüllen.					
Kontaktangaben		Vitramo GmbH Zur Altenau 6 97941 Tauberbischofsheim Deutschland Tel: +49 (0)9341 85894-0 Web: vitramo.com E-Mail: info@vitramo.com			
Bezeichnung		VH-I04848	VH-I06262	VH-I0330	VH-I0600
Wärmeleistung					
Nennwärmeleistung	P_{nom} in kW	0,480	0,770	0,330	0,600
Mindestwärmeleistung	P_{min} in kW	N.A.			
Max. kont. Wärmeleistung	$P_{max,c}$ in kW	0,480	0,770	0,330	0,600
Regelungsfunktionen, die zur Erfüllung der verbindlichen Ökodesign-Anforderungen der Verordnung (EU) 2024/1103 erforderlich sind.					
Art der Wärmeleistung / Raumtemperaturkontrolle (bitte eine Möglichkeit auswählen)					
einstufige Wärmeleistung, keine Raumtemperaturkontrolle					Nein
zwei oder mehr manuelle Stufen, keine Raumtemperaturkontrolle					Nein
Raumtemperaturregler mit mechanischem Thermostat					Nein
elektronischer Raumtemperaturregler					Nein
elektronischer Raumtemperaturregler mit Tageszeitregelung					Nein
elektronischer Raumtemperaturregler mit Wochentagsregelung					Ja
Sonstige Regelungsoptionen (Mehrfachnennungen möglich)					
Präsenzerkennung					Nein
Erkennung offener Fenster					Nein
Fernbedienungsoption					Nein
Adaptive Regelung des Heizbeginns					Ja
Betriebszeitbegrenzung					Nein
Schwarzkugelsensor					Nein
Selbstlernfunktion					Nein
Regelungsgenauigkeit					Nein

Dieses Produkt muss durch einen Regler ergänzt werden, um die verbindlichen Ökodesign-Anforderungen der Verordnung (EU) 2024/11043 zu erfüllen.					
Kontaktangaben		Vitramo GmbH Zur Altenau 6 97941 Tauberbischofsheim Deutschland Tel: +49 (0)9341 85894-0 Web: vitramo.com E-Mail: info@vitramo.com			
Bezeichnung		VH-I03535		VH-I0160	
Wärmeleistung					
Nennwärmeleistung	P_{nom} in kW	0,220		0,160	
Mindestwärmeleistung	P_{min} in kW	N.A.			
Max. kont. Wärmeleistung	$P_{max,c}$ in kW	0,220		0,160	
Regelungsfunktionen, die zur Erfüllung der verbindlichen Ökodesign-Anforderungen der Verordnung (EU) 2024/1103 erforderlich sind.					
Art der Wärmeleistung / Raumtemperaturkontrolle (bitte eine Möglichkeit auswählen)					
einstufige Wärmeleistung, keine Raumtemperaturkontrolle					Nein
zwei oder mehr manuelle Stufen, keine Raumtemperaturkontrolle					Nein
Raumtemperaturregler mit mechanischem Thermostat					Nein
elektronischer Raumtemperaturregler					Nein
elektronischer Raumtemperaturregler mit Tageszeitregelung					Ja
elektronischer Raumtemperaturregler mit Wochentagsregelung					Nein
Sonstige Regelungsoptionen (Mehrfachnennungen möglich)					
Präsenzerkennung					Nein
Erkennung offener Fenster					Nein
Fernbedienungsoption					Nein
Adaptive Regelung des Heizbeginns					Nein
Betriebszeitbegrenzung					Nein
Schwarzkugelsensor					Nein
Selbstlernfunktion					Nein
Regelungsgenauigkeit					Nein

